



Ausbildung zur/zum Sozialassistent*in

Stellenbeschreibung

Als Sozialassistentin oder Sozialassistent sind Sie in sozialpädagogischen und heilerziehungspflegerischen Arbeitsfeldern unterstützend tätig. Sie bilden, erziehen, pflegen und begleiten Menschen unter fachlicher Anleitung in sozialpädagogischen und heilerziehungspflegerischen Prozessen. Dabei übernehmen Sie helfende Tätigkeiten unter Anleitung einer Fachkraft und führen sozialpädagogische, heilerziehungspflegerische Arbeiten aus. Übertragende Teilaufgaben führen Sie selbstständig aus. Das Handeln der Sozialassistentinnen und Sozialassistenten erfordert Urteilskraft und Entscheidungsfähigkeit sowie Empathie und Verantwortungsbewusstsein im täglichen Umgang mit zu Betreuenden. Sie sind in der Lage, sich selbst und andere Menschen entsprechend der jeweiligen Situation zu motivieren.

Der Abschluss als staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in ist eine Voraussetzung für die Aufnahme einer Fachschulausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in.

Zugangsvoraussetzungen

- mittlere Reife (Abschluss 10. Klasse)
- gesundheitliche und logopädische Eignung
- Abiturientinnen und Abiturienten sowie Bewerber/innen mit abgeschlossener Berufsausbildung haben die Möglichkeit, direkt in das zweite Ausbildungsjahr einzusteigen.

Ausbildungsstruktur

Die Ausbildung dauert insgesamt zwei Jahre, beginnend mit dem ersten September des jeweiligen Jahres. Die Unterrichtsinhalte sind auf die weiterführende Ausbildung zur/zum Erzieher/-in abgestimmt.

Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung basiert auf der [Verordnung zur Ausbildung und Prüfung an der Höheren Berufsfachschule für Sozialassistenten \(Sozialassistenten-Höhere Berufsfachschulverordnung - SOAHBFSVO M-V\)](#).

Theoretische Ausbildung (2088 Stunden)

- Fachrichtungsübergreifender Lernbereich: Deutsch, Mathematik, Englisch, Sozialkunde, Naturwissenschaft, Philosophie, Sport
- Fachrichtungsbezogener Lernbereich in Modulen: Entwicklung beruflicher Identität und professioneller Perspektiven; Entwicklung, Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen; Grundlagen der Gestaltung von Beziehungen; Förderung in spezifischen Bildungs- und Erziehungsbereichen; Körper und Gesundheit; Institutionelle und gesellschaftliche Rahmenbedingungen; Soziale Begegnungen und Lernen; Eigenständiges forschendes Arbeiten zu einem praxisrelevanten Thema

Praktische Ausbildung (880 Stunden)

Im Rahmen der praktischen Ausbildung werden Praktika in den pädagogischen Arbeitsfeldern Krippe, Kindergarten sowie integrative Kita absolviert.

Kosten

Für die schulische Ausbildung zum/zur Sozialassistenten/-in wird ein Schulgeld in Höhe von 110,00 Euro pro



Monat (bei Bedarf zzgl. Übernachtung) erhoben. Übernachtungen sind während der theoretischen Ausbildung in unserem Bildungszentrum im Hotelbereich möglich.

Die Angaben zum Schulgeld beziehen sich auf Personen, die über keine abgeschlossene Erstausbildung verfügen. Personen, die über eine abgeschlossene Erstausbildung verfügen, können die Kosten gern nachfragen.

Ausbildungsorte

- fachliche Ausbildung am DRK-Bildungszentrum in Teterow
- Praktika in Krippen, Kindergärten und integrativen Kitas

Abschluss

Der Abschluss „Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in“ wird über eine bestandene Prüfung mit einem schriftlichen und einem mündlichen Teil erworben.

Ausbildungsbeginn

Der nächstmögliche Ausbildungsbeginn ist der 1.9.2023.

Bewerbung

Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf sowie einer Kopie Ihres letzten Zeugnisses und den geforderten Nachweisen richten Sie bitte an:

DRK-Bildungszentrum Teterow
Anja Klein
Am Bergring 1
17166 Teterow
a.klein@drk-bz.de

Gerne können Sie sich auch online bewerben.

Nach Prüfung Ihrer Unterlagen melden wir uns bei Ihnen und freuen uns, Sie kennenzulernen!

Kontakt

Arbeitgeber
DRK-Bildungszentrum Teterow
Ort
Ansprechpartner:
Anja Klein
Schulleiterin Höhere Berufsfachschule für Sozialpflege
E-Mail:
a.klein@drk-bz.de
Veröffentlicht am:
16.11.2022